



13. Dezember 2012

PRESSEINFORMATION

Kapitalmarktaktivitäten der Rentenbank: Refinanzierungsbedarf 2013 ca. 10 Mrd. Euro

Für 2013 plant die Landwirtschaftliche Rentenbank im Laufzeitenbereich von über zwei Jahren ein Refinanzierungsvolumen von 10 Mrd. Euro. Der mittel- und langfristige Refinanzierungsbedarf liegt damit auf Vorjahresniveau. Die Förderbank für die Agrarwirtschaft und den ländlichen Raum hat vor, über Benchmark-Anleihen mit mittleren Laufzeiten und einem Mindestvolumen von jeweils 1 Mrd. Euro bzw. 1 Mrd. US-Dollar bis zu 50 % des Gesamtvolumens aufzunehmen. Auch Neuemissionen bzw. Aufstockungen von Austral-Dollar-Anleihen werden voraussichtlich wieder eine wichtige Rolle in der Refinanzierungsstrategie spielen. Maßgeschneiderte Konsortialemissionen und Privatplatzierungen in verschiedenen Währungen ergänzen die strategischen Emissionen. Aufgrund der bisherigen Erfahrungen mit der Finanzmarktkrise erwartet die Förderbank weitgehend stabile Refinanzierungskosten. „Trotz der jüngsten Stabilisierung der Märkte rechnen wir mit weiterhin starken Stimmungsschwankungen. Aufgrund unserer breiten Investorenbasis und des stabilen und überschaubaren Refinanzierungsbedarfs werden unsere Emissionen aber unabhängig von der Risikoneigung einzelner Investorengruppen stark nachgefragt“, so Horst Reinhardt, der im Vorstand der Rentenbank die Kapitalmarktaktivitäten verantwortet.

Zur Refinanzierung ihres Fördergeschäfts hat die Rentenbank 2012 bisher ca. 9,6 Mrd. Euro mit Laufzeiten von mehr als zwei Jahren an den Kapitalmärkten aufgenommen. Der US-Dollar-Anteil am mittel- und langfristigen Emissionsvolumen ging 2012 auf 30 % (36 %) zurück, während der Anteil der in Euro begebenen Emissionen auf rund 47 % (38 %) anstieg. Mit rund 12 % (17 %) lag der Anteil von Emissionen in Australischen Dollar unter Vorjahresniveau. Andere Währungen trugen insgesamt 11 % (9 %) zum Mittelaufkommen bei. Die Refinanzierungskosten haben sich trotz leicht gestiegener durchschnittlicher Laufzeit gegenüber dem Vorjahr positiv entwickelt. „Mit der Bereitstellung langfristiger Finanzmittel zu günstigen Konditionen schaffen wir stabile Rahmenbedingungen für Investitionen in erneuerbare Energien und die Zukunftsfähigkeit der Landwirtschaft“, so Reinhardt.

Über das ECP (Euro Commercial Paper)-Programm begibt die Rentenbank Schuldverschreibungen mit Laufzeiten bis zu 364 Tagen in verschiedenen Währungen. Die durchschnittliche Auslastung des Programms lag bei 4,7 Mrd. Euro (6,3).

Internet: www.rentenbank.de



rentenbank

Rückfragen bitte an:

Juliane Wolff, Tel.: 069/2107-393, E-Mail: wolff@rentenbank.de

Service: Die Landwirtschaftliche Rentenbank ist die deutsche Förderbank für die Agrarwirtschaft. Im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages fördert sie agrarbezogene Vorhaben durch zinsgünstige Finanzierungen, die wettbewerbsneutral über die Hausbanken vergeben werden. Auch die Gewinnverwendung unterliegt dem Förderauftrag. Die Bank ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts, deren Grundkapital von der Land- und Forstwirtschaft der Bundesrepublik Deutschland aufgebracht wurde. Überwiegend refinanziert sie sich an den internationalen Finanzmärkten. Die Förderbank gehört zu den wenigen Triple-A-Adressen Deutschlands.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen basieren. Hierbei handelt es sich insbesondere um Aussagen hinsichtlich unserer Pläne, Geschäftsstrategien und -aussichten. Wörter wie "erwarten", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "schätzen" und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche zukunftsgerichteten Aussagen. Diese Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen zu verstehen, sondern sie sind vielmehr von Faktoren abhängig, die Risiken und Unwägbarkeiten beinhalten und auf Annahmen beruhen, die sich ggf. als unrichtig erweisen. Sofern keine anders lautenden gesetzlichen Bestimmungen bestehen, können wir keine Verpflichtung zur Aktualisierung der zukunftsgerichteten Aussagen nach Veröffentlichung dieser Information übernehmen.